

Leclerc vor Rekord! Kann er Vettel am 6. April überholen?

Sebastian Vettel, einst Ferrari-Star, kämpfte 2020 um Rekorde. Leclercs Disqualifikation macht den Titelkampf spannend.



Suzuka, Japan - Am 26. März 2025 blicken viele Motorsportfans auf die Karriere von Sebastian Vettel zurück, der 2020 sein letztes Rennen für Ferrari bestritt. Während seiner Zeit bei der Scuderia sammelte Vettel insgesamt 1400 Punkte, bevor er die Teamstatistik an Charles Leclerc abtrat. In einem skurrilen Wendung der Ereignisse wurde Leclerc jedoch aufgrund eines zu leichten Autos in China disqualifiziert, was Vettel wieder die Spitzenposition in der internen Punktwertung sicherte. Leclerc hatte zuvor 1409 Punkte erreicht, fiel jedoch nach seiner Disqualifikation auf 1399 Punkte zurück.

Leclerc hat am 6. April die Möglichkeit, seinen Punktestand beim anstehenden Rennen in Japan zu erhöhen. Ein zehnter Platz

würde ihn mit Vettel gleichziehen lassen, während ein neunter Platz ihn zum neuen Rekordhalter in der Punktwertung für Ferrari machen würde. Diese Situation verdeutlicht die hohen Erwartungen und den anhaltenden Wettbewerb innerhalb des Teams.

Vettels Motorsportkarriere

Sebastian Vettel begann seine Reise im Motorsport bereits im Kindesalter, unterstützt von seinem Vater Norbert, der selbst 13 Jahre im Bergrennsport aktiv war. Norbert verkaufte sein Rennfahrzeug, um Sebastian den Einstieg in den Motorsport zu ermöglichen. Im Alter von dreieinhalb Jahren startete Vettel mit einem 60-cm³-Bambini-Kart und zeigte bereits früh Talent. Bis 2002 war er im Kartsport aktiv und gewann sowohl die europäische als auch die deutsche Juniorenkartmeisterschaft.

Seine Familie begleitete ihn auf seinem Weg, trotz finanzieller Schwierigkeiten. Erste Sponsoren unterstützten ihn und 1998 wurde er in das Förderprogramm von Red Bull aufgenommen. Nach mehreren erfolgreichen Jahren im Kartsport wechselte er 2003 in die deutsche Formel BMW, wo er Vizemeister wurde und 2004 den Meistertitel mit 18 Siegen in 20 Rennen gewann.

Der Weg in die Formel 1

2007 debütierte Vettel in der Formel 1 für BMW Sauber und erzielte gleich einen Weltmeisterschaftspunkt. Nur kurze Zeit später wurde er von Toro Rosso verpflichtet und erreichte beim Großen Preis von Japan den dritten Platz. 2008 gewann er seinen ersten Formel-1-Sieg in Italien und wurde damit der jüngste Grand-Prix-Sieger in der Geschichte des Sports. Es folgten vier Weltmeistertitel mit Red Bull Racing zwischen 2010 und 2013.

Nach einem weniger erfolgreichen Zeitraum bei Ferrari, wo er 2015 seine erste und einzige Saison mit einem Sieg für das Team begann, entschied sich Vettel 2021 für einen Wechsel zu Aston Martin. Dort konnte er mehrere Podestplätze erzielen,

bevor er 2022 seinen Rücktritt vom aktiven Motorsport ankündigte. Bei seinem letzten Rennen in Abu Dhabi belegte er den zehnten Platz und wurde mit 37 Punkten 12. in der Weltmeisterschaft.

Vettels Karriere ist ein faszinierendes Kapitel in der Geschichte der Formel 1, geprägt von beeindruckenden Erfolgen und persönlichen Herausforderungen. Sein Engagement und seine Leistungen haben ihn zu einem der bekanntesten Namen im Motorsport gemacht.

für weitere Informationen über seine Karriere und Höhepunkte, besuchen Sie **Krone** und **Wikipedia**.

Details	
Ort	Suzuka, Japan
Quellen	• www.krone.at • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at